

Pressemitteilung

Knorr-Bremse-Areal Marzahn: HOWOGE und Laborgh besiegeln Entwicklungspartnerschaft

Berlin, 29. Januar 2019. Die HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH und die Laborgh Investment GmbH haben jetzt ihre Entwicklungspartnerschaft für das Bauvorhaben „Georg Knorr Park Teilfläche Ost“ (Knorr-Bremse) vertraglich besiegelt. In einem umfangreichen Vertrag vereinbarten beide Unternehmen Ende vergangener Woche den schlüsselfertigen Ankauf der zu erstellenden Wohnungen, einer Kita sowie von Gewerbeflächen. Nach der Fertigstellung des Quartiers auf dem rund 9 Hektar großen ehemaligen Werksgeländes von Knorr-Bremse nahe des S-Bahnhofs Marzahn können Grundstücke und Gebäude somit komplett in kommunale Hand übergehen.

Laborgh hatte das nicht mehr betriebsnotwendige Gelände im Jahr 2016 von Knorr-Bremse erworben und plant auf dem Gelände die Entwicklung eines gemischten, verkehrsberuhigten Quartiers mit kurzen Wegen. Insgesamt sind in einem überarbeiteten Konzept die Realisierung von derzeit rund 1.000 Wohneinheiten, Studentenwohnungen, mehreren 10.000 Quadratmetern Gewerbefläche im denkmalgeschützten Bestand und im Neubau, einer Kita mit rund 100 Plätzen sowie mehrerer Hundert Stellplätze geplant.

HOWOGE-Geschäftsführerin **Stefanie Frensch** erklärt: „Mit der nunmehr auch vertraglich abgesicherten Entwicklungspartnerschaft zwischen Laborgh und der HOWOGE haben wir einerseits die erste Grundlage für eine anspruchsvolle Revitalisierung der ehemaligen Gewerbefläche zu einem modernen und zukunftsorientierten urbanen Gebiet mit einem ausgewogenen Mix aus Wohnen und Gewerbe geschaffen. Andererseits ermöglicht der Vertrag die schlussendliche Kommunalisierung von Flächen, die sich bislang in privater Hand befunden haben.“

Florian Lanz, Geschäftsführer der Laborgh Investment GmbH ergänzt: „Ich freue mich, dass wir nach der erfolgreichen Kooperation mit der HOWOGE beim Projekt Powerhouse in Adlershof erneut zusammenarbeiten. Die Entwicklung des Bauvorhabens Knorr-Bremse-Areal in Marzahn stellt alle Beteiligten vor große Herausforderungen, die nun partnerschaftlich angegangen werden können.“

Im Sommer 2018 hatte der Senat nach kontroversen Diskussionen entschieden, dass die Pläne für das Gelände, das derzeit noch Teil des Entwicklungskonzeptes für den produktionsgeprägten Bereich (EpB) ist, weiterverfolgt werden, sofern dem keine gutachterlichen Gründe, z.B. beim Lärm und Verkehr, entgegenstehen. Die Planungshoheit für das notwendige Bebauungsplanverfahren wird bei der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen liegen.

Ihre Ansprechpartnerinnen
Sabine Pentrop
Pressesprecherin
Telefon 030 5464-2420
Telefax 030 5464-2421
sabine.pentrop@howoge.de

Annemarie Rosenfeld
Stellv. Pressesprecherin
Telefon 030 5464-2492
Telefax 030 5464-2493
annemarie.rosenfeld@howoge.de
www.howoge.de

Über Laborgh Investment GmbH

Die Laborgh Investment GmbH ist eine Projektentwicklungsgesellschaft mit Sitz in Berlin. Laborgh ist ein Joint Venture zwischen der Reggeborgh Investment und Management GmbH und dem Berliner Unternehmer Florian Lanz. Laborgh erwirbt, entwickelt, realisiert und vermarktet insbesondere Wohnimmobilien in Berlin und Umgebung, aber auch in internationalen Metropolen. Firmen aus den unterschiedlichsten Bereichen, die sich und ihren Erfolg in der Hauptstadt präsentieren möchten, werden bei der Suche nach exklusiven Grundstücken und der Realisierung von Unternehmensimmobilien unterstützt. Dabei stehen Neubauten, die Revitalisierung von Bestandsgebäuden und die Sanierung denkmalgeschützter Objekte im Fokus.

<https://www.laborgh.com>

Über die HOWOGE

Die HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH ist das leistungsstärkste kommunale Wohnungsunternehmen des Landes Berlin. Mit einem eigenen Wohnungsbestand von rund 61.000 Wohnungen gehört das Unternehmen zu den zehn größten Vermietern deutschlandweit. Bis 2026 will die HOWOGE ihr Wohnungsportfolio durch Zukauf und Neubau insgesamt auf rund 75.200 Wohnungen erweitern.

„Wir gestalten das Berlin der Zukunft lebenswert. Mehr als gewohnt.“